

PLANZEICHENERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
04 GRUNDFLÄCHENZAHL
06 GESCHOSSFLÄCHENZAHL

BAUWEISE, BAUGRENZEN

0 OFFENE BAUWEISE
--- BAUGRENZE

ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

VERKEHRSFLÄCHEN

STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN

ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN

FUSSWEG

GRÜNFLÄCHEN

ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE

KINDERSPIELPLATZ

--- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

SICHTDREIECKE

H. UNTERFLURHYDRANT FÜR FEUERLÖSCHZWECKE

--- STRASSENABGRENZUNGSLINIEN

--- MÖGLICHE KÜFTIGE GRUNDSTÜCKSGRENZEN

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

1. SICHTDREIECKE SIND VON BEPFLANZUNG UND BAULICHEN ANLAGEN VON MEHR ALS 0,80 m ÜBER FAHRBAHNOBERKANTE FREIZUHALTEN.
2. DIE HÖHE ZWISCHEN DER OBERKANTE DES ERDGESCHOSS - FUßBODENS VON GEBÄUDEN UND DER FAHRBAHNOBERKANTE DARF NICHT MEHR ALS 0,60 m UND NICHT WENIGER ALS 0,20 m BETRAGEN.

STADT WEENER

BEBAUUNGSPLAN NR. 60 WM
"AM MITTELWEGTIEF"
WEENERMOOR

1. Ausfertigung



ÜBERSICHTSPLAN M.1:10000

A. A. W. I.

LANDKREIS LEER
PLANUNGSAMT
2950 LEER

Genehmigt
gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes
der z. Zt. geltender Fassung
Weener, den 30. 9. 1980
Bezirksregierung Weser-Ems
Im Auftrage:



Planur

Thack

Stadt Weener



NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

1. ENTLANG DES "MITTELWEGTIEFS" GEWÄSSER II. ORDNUNG IST EIN STREIFEN VON 5,00 m, GEMESSEN VON DER BÖSCHUNGS-OBERKANTE, VON BEPFLANZUNG UND BAULICHEN ANLAGEN FREIZUHALTEN. DIE VERBANDSSATZUNG IST ZU BEACHTEN.
2. DIE DAS BAUGEBIET ÜBERQUERENDE FREILEITUNG WIRD VERKABELT.

<p>Bestandsplan gefertigt.</p> <p>Leer, den 4.10.1978</p> <p>Katasteramt</p> <p>i.V. <i>[Signature]</i></p> <p>VfP 79/78</p> <p>Verm. Rat</p>	<p>Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von</p> <p>Ort, Datum</p>	<p>Der Rat der Gemeinde hat am 13.11.1978 die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen.</p> <p>Der Beschluß wurde gem. § 2 Abs. 1 BBauG am 18.11.1978 ortsüblich bekanntgemacht.</p> <p>Weener, 7.7.1980</p> <p>Ort, Datum</p> <p><i>[Signature]</i> Bürgermeister</p> <p><i>[Signature]</i> Stadtdirektor</p> <p><i>[Seal]</i></p>	<p>Der Rat der Gemeinde hat am 19.3.1980 dem Entwurf des Bebauungsplanes zugestimmt und seine öffentliche Auslegung beschlossen.</p> <p>Der Entwurf dieses Bebauungsplanes mit Begründung hat auf die Dauer eines Monats vom 14.4.1980 bis 16.5.1980 einschließlich öffentlich ausgelegt. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind gem. § 2 a Abs. 6 BBauG am 22.3.1980 ortsüblich bekanntgemacht worden.</p> <p>Weener, 7.7.1980</p> <p>Ort, Datum</p> <p><i>[Signature]</i> Stadtdirektor</p> <p><i>[Seal]</i></p>
<p>Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 4.10.1978). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.</p> <p>Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.</p> <p>Ort, Datum: Leer, den 15.7.1980</p> <p>i.V. <i>[Signature]</i></p> <p><i>[Seal]</i></p> <p>Unterschrift: Verm. O. Rat</p>	<p>Der Rat der Gemeinde hat nach § 11 BBauG diesen Bebauungsplan als Satzung beschlossen.</p> <p>Weener, 25.6.1980</p> <p>Ort, Datum des Ratsbeschlusses</p> <p><i>[Signature]</i> Bürgermeister</p> <p><i>[Signature]</i> Stadtdirektor</p> <p><i>[Seal]</i></p>	<p>Dieser Bebauungsplan ist nach § 11 BBauG mit Verfügung vom genehmigt worden.</p> <p>Ort, Datum</p> <p><i>[Signature]</i></p> <p><i>[Seal]</i></p>	<p>Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit seiner öffentlichen Auslegung nach § 12 BBauG sind am 1. November 1980 durch Veröffentlichung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Landkreis Leer bekanntgemacht worden.</p> <p>Der Bebauungsplan ist mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich geworden.</p> <p>Weener, den 5. November 1980</p> <p>Ort, Datum</p> <p><i>[Signature]</i> Stadtdirektor</p> <p><i>[Seal]</i></p>

Gem. Weenermoor

Flur 13 tlw.

Maßstab 1:1000